

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**WICOLUB 1139**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 1 von 9

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

WICOLUB 1139

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

FAD-freier Hochleistungs-Kühlschmierstoff, chlorfrei und mineralölhaltig wassermischbar.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	WILKE Kühlschmiertechnik GmbH	
Straße:	Robert-Gerwig-Str. 4	
Ort:	D- 78315 Radolfzell	
Telefon:	+49 (0)7732-982799-0	Telefax: +49 (0)7732-982799-16
Ansprechpartner:	Joachim Wimmer	Telefon: +49 (0)7732-982799-32
Internet:	www.kuehlschmierstoffe.de	www.cooling-lubricants.com
Auskunftgebender Bereich:	Abt. Qualitätswesen, Sicherheit und Umweltschutz	

**1.4. Notrufnummer:**

+49 (0)7732-982799-0  
Erreichbar während der Geschäftszeit von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr.

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

3-Jod-2-propinylbutylcarbamat

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

**Signalwort:** Achtung**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+P352

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P333+P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**WICOLUB 1139**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 2 von 9

P501

Inhalt/Behälter der Entsorgung zuführen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische**
**Chemische Charakterisierung**

Zubereitung aus nachfolgend aufgeführten Stoffen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
68920-66-1	Alkohole, C16-18 und C18-ungesät., ethoxyliert			5-10 %
	500-236-9		01-2119489407-26	
	Skin Irrit. 2, Aquatic Chronic 2; H315 H411			
10043-35-3	Borsäure			<5,5 %
	233-139-2			
	Repr. 1B; H360FD			
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)			1-5 %
	203-961-6		01-2119475104-44	
	Eye Irrit. 2; H319			
55406-53-6	3-Jod-2-propinylbutylcarbamat			0,1-0,5 %
	259-627-5			
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, STOT RE 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1 (M-Factor = 1); H331 H302 H318 H317 H372 H400 H410			
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on			>0,005-<0,05 %
	220-239-6	613-326-00-9		
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 10), Aquatic Chronic 1; H330 H311 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Dieses Mineralöl besitzt keine potentielle krebserzeugende Wirkung da der DMSO - Gehalt gemessen nach IP 346 weniger als 3% beträgt.

Das Produkt ist ein Gemisch, das folgende SVHC gemäss Reach Verordnung 1907/2006/EG Anhang XIV, XV enthält: Borsäure.

Der Gehalt an freier Borsäure liegt über der Berücksichtigungsgrenze von 0,1 %, aber deutlich unter 5,5%. Daher ist eine Kennzeichnung des KSS Konzentrates als Gefahrstoff nach der derzeit gültigen Gefahrstoffrichtlinie nicht notwendig.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Einatmen**

Bei möglichem Einatmen von Aerosolen/Sprühnebel/Spritztropfen: Arzt konsultieren.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**WICOLUB 1139**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 3 von 9

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser, möglichst mit Aktivkohle, trinken lassen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum. Löschpulver. Sand. Wassernebel. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Kohlenmonoxid

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Schutzkleidung. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken. Ausgelaufenes Produkt nicht im Boden versickern lassen. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Der Fußboden soll dicht, fugenlos und nicht saugfähig sein. Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### WICOLUB 1139

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 4 von 9

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Schützen gegen: Frost.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	10	67		1,5(l)	
55406-53-6	3-Iod-2-propinylbutylcarbammat	0,005	0,058		2 (l)	
10043-35-3	Borsäure		0,5 E		2(l)	

##### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)			
Arbeitnehmer DMEL, langfristig		dermal	systemisch	20
Arbeitnehmer DMEL, langfristig		inhalativ	systemisch	67,5

##### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)	
Süßwasser		1 mg/l
Meerwasser		0,1 mg/l
Süßwassersediment		4 mg/kg
Meeressediment		0,4 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		200 mg/l

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Kühlschmierstoffe  
Grenzwerttyp (Herkunftsland) : AGW ( D )  
Parameter : Dampf + Aerosol  
Grenzwert : 10 mg/m<sup>3</sup>

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

##### Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

##### Handschutz

Empfohlene Handschuhfabrikate: NBR (Nitrilkautschuk).  
Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

##### Körperschutz

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**WICOLUB 1139**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 5 von 9

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	gelb	
Geruch:	charakteristisch	
		<b>Prüfnorm</b>
pH-Wert (bei 20 °C):		9,3 DIN 51369
<b>Zustandsänderungen</b>		
Pourpoint:	-15 °C	
Flammpunkt:	>100 °C	DIN 51376
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol.-%	
Obere Explosionsgrenze:	6,5 Vol.-%	
Zündtemperatur:	>240 °C	
Dampfdruck: (bei 20 °C)	1 hPa	DIN 51754
Dichte (bei 20 °C):	0,964 g/cm <sup>3</sup>	DIN 51757
Wasserlöslichkeit:	mischbar.	
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>		
Testbenzin. Petroleum:		
Kin. Viskosität: (bei 20 °C)	160 mm <sup>2</sup> /s	DIN 51562
Lösemittelgehalt:	2,39 Gew.-%	

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Starke Oxidationsmittel.

**10.2. Chemische Stabilität**

Kühlschmiermittel sind stabil, solange sie sachgerecht gelagert werden (Punkt 7) und vertragen sich in Original verschlossenen Gebinden mit den meisten anderen Produkten.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit starken Oxidationsmittel.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Flammen, Funken und Wärme vermeiden,

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei sachgemäßer Lagerung/ Handhabung/ Beförderung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### WICOLUB 1139

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 6 von 9

#### Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Gemäß den Vorgaben der Rohstoffhersteller liegen keine Erkenntnisse über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung für dieses Produkt vor.

#### Akute Toxizität

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
10043-35-3	Borsäure				
	oral	LD50 2660 mg/kg	Ratte	02071	
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)				
	oral	LD50 3384 mg/kg	Ratte.		
	dermal	LD50 2700 mg/kg	Kaninchen.		
55406-53-6	3-Jod-2-propinylbutylcarbammat				
	oral	LD50 6000 mg/kg			
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 0,072 mg/l	Regenbogenforelle		
	inhalativ Aerosol	ATE 0,5 mg/l			
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on				
	oral	ATE 100 mg/kg			
	dermal	ATE 300 mg/kg			
	inhalativ Dampf	ATE 0,5 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 0,05 mg/l			

#### Reiz- und Ätzwirkung

gemäß den Rohstoffvorgaben ist eine Reizung nicht zu erwarten.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Sensibilisierung an der Haut: gemäß den Rohstoffvorgaben ist eine Toxizität nicht zu erwarten.

Sensibilisierung am Auge: gemäß den Rohstoffvorgaben ist eine Toxizität nicht zu erwarten.

#### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aus Langzeitversuchen liegen keine Hinweise auf cancerogene Wirkung vor.

#### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind keine besonderen Gefahren durch das Produkt bekannt.

#### Erfahrungen aus der Praxis

#### Sonstige Beobachtungen

Das Produkt kann zu Reizungen an der Haut oder den Atemwegen führen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### WICOLUB 1139

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 7 von 9

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
10043-35-3	Borsäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50 487 mg/l	96 h	Fisch		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 226 mg/l	48 h	Krustentiere		
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1300 mg/l	96 h	Lepois macrochirus		
	Akute Algtoxizität	ErC50 >100 mg/l	96 h	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 2850 mg/l	48 h	Daphnia		

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist wassermischbar und schwer biologisch abbaubar.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Methode	Wert	d	Quelle	
	Bewertung				
55406-53-6	3-Jod-2-propinylbutylcarbammat				
	OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9.	70	28		

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Bioakkumulationspotential ist stoffspezifisch und kann daher nicht für die Zubereitungen angegeben werden.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
55406-53-6	3-Jod-2-propinylbutylcarbammat	2,8

#### 12.4. Mobilität im Boden

Produkt ist wasserlöslich. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die PBT-Eigenschaften können auf Zubereitungen oder Mischungen nicht angewendet werden, da sie stoffspezifisch sind. nicht bestimmt.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

unschädlich für Wasserorganismen bis zur geprüften Konzentration.

#### Weitere Hinweise

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**WICOLUB 1139**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 8 von 9

120109 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen ; halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden . Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren , und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer:** ./.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** ./.

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** ./.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** ./.

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** ./.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** ./.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** ./.  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** ./.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):  
Borsäure

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 30: Borsäure  
Eintrag 55: 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol (vgl. Butyldiglykol)

**Nationale Vorschriften**

Technische Anleitung Luft I: Fällt nicht unter die TA-Luft  
Anteil:  
Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend  
Status: WGK-Selbsteinstufung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### WICOLUB 1139

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: 1139\_00

Seite 9 von 9

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

##### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Sens. 1A; H317	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

##### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

##### Weitere Angaben

Die Daten und erteilten Ratschläge gelten, wenn das Produkt für die angegebenen Anwendungen verkauft wird. Sie sollten das Produkt nicht für andere als die angegebenen Anwendungen verwenden, ohne uns zuvor um Rat zu fragen. Der Benutzer ist verpflichtet, dieses Produkt zu überprüfen und sicher einzusetzen und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Die Firma Wilke übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen die aus einer Verwendung resultieren, die der angegebenen Produktverwendung des Materials nicht entspricht, aus nichtbefolgen der Empfehlungen oder aus Gefahren, die mit der Natur des Materials untrennbar verbunden sind. Käufer des Produkts für die Lieferung an Dritte für den Einsatz bei der Arbeit haben eine Pflicht, alle notwendigen Schritte zu ergreifen, um sicherzustellen, dass allen Personen, die das Produkt handhaben oder verwenden, die Informationen auf diesem Blatt zur Verfügung gestellt werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*